



Adresse

Jena im November 2021

Sehr geehrte Bürgerin, sehr geehrter Bürger unserer Stadt Jena, diesen Brief richten wir als Stadtverwaltung an alle über 60-jährigen Einwohnerinnen und Einwohner. Wir appellieren an Sie, das Angebot der Auffrischungsimpfung gegen das SARS-CoV-2-Virus zu nutzen. Diese wird auch oft als Booster-Impfung oder dritte Impfung bezeichnet. Die Landesregierung Thüringen hat diese Impfung für alle freigegeben. Besonders wichtig ist die Auffrischung für alle Personen ab 60 Jahren. Wenn Sie bereits dieses Angebot genutzt haben, möchten wir uns herzlich bei Ihnen bedanken.

Wie gelangen Sie zu einer Auffrischungsimpfung?

- Wenn Ihre letzte Impfung länger als fünf Monate zurückliegt, können Sie an Impfstellen die Auffrischung bekommen. In Jena sind die Impfstellen Volksbad und Ziegesarstraße 19 weiterhin geöffnet. Beachten Sie bitte, dass eine vorherige Terminvereinbarung nötig ist.

Die Terminvergabe für die Impfung erfolgt ausschließlich über das Impfportal www.impfen-thueringen.de oder die Rufnummer in Weimar: ☎ 03643 - 49 50 490

Bitte beachten Sie, dass es bei der Telefon-Hotline zu Überlastungen kommen kann.

- Die niedergelassenen Ärzte führen ebenfalls COVID-19-Schutzimpfungen durch. Bei Fragen zur Impfung können Sie sich an Ihren Hausarzt wenden.
- Aktuelle Informationen finden Sie unter www.jena.de/corona

Personen, die in den letzten 6 Monaten an Corona erkrankt sind, brauchen keine Auffrischungsimpfung.

Sollten Sie sich noch nicht zu einer Impfung gegen dieses gefährliche Virus entschlossen haben, appellieren wir auch an Sie: Lassen Sie sich bitte impfen! Dieser Schritt ist sowohl für Ihre persönliche Gesundheit, als auch zum Wohle der Gesellschaft äußerst wichtig.

Eine Impfung ist weiterhin die einzige Möglichkeit, die Pandemie zu beenden.

Alles Gute für Sie. Bleiben Sie gesund. Ihr Team des Gesundheitsamtes Jena

Warum ist eine Auffrischungsimpfung wichtig?

Die Ständige Impfkommission (STIKO), empfiehlt Booster-Impfungen für über 70-Jährige und Personen mit eingeschränktem Immunsystem, da ihre Schutzwirkung gegen die Delta-Variante besonders schnell sinkt. Nach Angabe des Robert Koch-Instituts schützen die COVID-19-Impfstoffe effektiv und anhaltend vor schweren Erkrankungen und Tod durch COVID-19. Die Impfung schützt zudem vor SARS-CoV-2 Infektion und reduziert so auch das Übertragungsrisiko von Geimpften auf deren Kontaktpersonen. Allerdings zeigt sich, dass der Impfschutz mit der Zeit insbesondere in Bezug auf die Verhinderung asymptomatischer Infektionen und milder Krankheitsverläufe nachlässt. Im höheren Alter fällt die Immunantwort nach der Impfung insgesamt geringer aus und Impfdurchbrüche können häufiger auch zu einem schweren Krankheitsverlauf führen.

Hinweis zu den Adressen: Diese wurden dem Gesundheitsamt auf der Basis von § 34 Abs. 2 BMG (Datenübermittlungen an andere öffentliche Stellen) übermittelt.